

MEDIENMITTEILUNG

Stiftung SSBL bietet ab August Ausbildungsplätze für 94 Lernende

SSBL intensiviert ihre Ausbildungsoffensive

Die SSBL Stiftung für selbstbestimmtes und begleitetes Leben bietet ab August 2024 neu insgesamt 94 Ausbildungsplätze in sieben Berufen an. Das ist mehr als doppelt so viel wie vor drei Jahren.



Abschlussfeier im Klosterhof in Rathausen bei der SSBL im Juli 2024 mit 10 von 16 Diplomierten.

Bild SSBL

Mit 94 Ausbildungsplätzen ab August 2024 steigert die SSBL ihre Attraktivität als Ausbildungsstätte in der Grund- und Tertiärbildung nochmals deutlich. «Wir haben viele, die bei uns eine Ausbildung als Fachfrau oder Fachmann Betreuung abschliessen und dann bei der SSBL bleiben», sagt Bettina Bach, Leiterin HR und Bildung sowie Geschäftsleitungsmitglied. Es sei wichtig, möglichst attraktiv am Markt zu bleiben. Denn der Fachkräftemangel in der Betreuung und Pflege sei gross. Umso erfreulicher sei es, das Angebot weiter ausbauen zu können.

Die Bandbreite an Anschlusslösungen bei der SSBL ist durchaus vorhanden. Und auch die Chance, später eine leitende Funktion zu übernehmen, sei intakt, sagt Bettina Bach. Nicht wenige

Rathausen, 15. Juli 2024



absolvierten später eine Ausbildung im Bereich Sozialpädagogik oder engagierten sich als Berufsbildnerinnen und -bildner.

Insgesamt ist die SSBL eine der grössten Arbeitgeberinnen im Kanton Luzern. Rund 870 Mitarbeitende ermöglichen Menschen mit Behinderung an 10 Standorten im Kanton Luzern Teilhabe in der Gesellschaft, indem ihre Wahlfreiheit und Selbstbestimmung durch vielseitige und flexible Angebote in allen Lebensbereichen unterstützt werden. Die SSBL hat einen Leistungsauftrag des Kantons Luzern.

Medienkontakte

Simone Hinnen, Leiterin Marketing und Kommunikation, simone.hinnen@ssbl.ch, +41 76 373 79 74

Offene Stellen unter: <https://www.ssbl.ch/lehrstellen/> / <https://www.ssbl.ch/stellen>

Im Juli 2024 haben 16 Lernende in vier Berufen erfolgreich ihre Ausbildung abgeschlossen: Als Fachfrau Betreuung EFZ, als Assistentin Gesundheit und Soziales EBA, als Kauffrau EFZ Profil B sowie als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ. Ausserdem haben vier Mitarbeitende eine Weiterbildung erfolgreich absolviert.

